

Sitzungsvorlage

SV-9-1028

Abteilung / Aktenzeichen

40 Schule und Bildung/

Datum

13.02.2018

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

12.03.2018

Betreff **Kulturelle Bildung**

Beschlussvorschlag:

Ohne

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

I. Problem

II. Lösung

III. Alternativen

IV. Auswirkungen / Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, sonstige Ressourcen)

V. Zuständigkeit für die Entscheidung

I. bis V.

Kulturelle Bildung / außerschulischer Lernort

Nach der Restaurierung und Neueinrichtung der Burg Vischering strebt die Abt. 40.3 an, diese nun als Ort der kulturellen Bildung und als außerschulischen Lernort umfassend zu nutzen.

Baulich wurde dies berücksichtigt, indem im Obergeschoss zwei zusammenhängende Räume, speziell für den Bereich Museumspädagogik, ausgestattet wurden. Außerdem befinden sich dort zwei Seminarräume, die durch Kooperationspartner wie zum Beispiel die Volkshochschule Lüdinghausen und die Musikhochschule Münster und weitere, noch näher zu definierende Partner, genutzt werden können.

Barrierefreiheit

Die Burgküche im Sockelgeschoss steht, je nach Themenbereich, ebenfalls für Bildungsveranstaltungen zur Verfügung. Die Räume der Burg sind nun barrierefrei zugänglich und stehen auf diese Weise möglichst vielen Nutzern zur Verfügung.

Bildungsprogramme für unterschiedliche Altersgruppen und Klassenstufen

Das neue Bildungsprogramm der Burg spricht verschiedene Altersgruppen und Klassenstufen an, es beinhaltet auch Programme für Vorschulkinder, für die ganze Familie und für Erwachsene. Mit dem neuen **Kinderguide** haben Kinder im Grundschulalter nun die Möglichkeit, die Burg auf eigene Faust zu entdecken. Burgführungen für Schulklassen aller Altersstufen werden auch in englischer, französischer, niederländischer und russischer Sprache angeboten. Vorschulkinder lernen etwas über die Aufgaben des Museums im Allgemeinen.

Unter dem Motto „**Leben auf der Burg**“ findet in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien erstmals ein Schulprogramm für Schüler und Schülerinnen der Klassen 3 – 4 und für Klasse 5 statt. Thematisiert werden zum Beispiel die unterschiedlichen Tischgesellschaften mit den dazugehörigen Tischsitten und den unterschiedlichen Speisen, der Haltbarmachung und den Bedingungen in einer historischen Küche. Unter diesem Motto sollen im Laufe der Zeit immer wieder andere Bereiche thematisiert werden.

Als Familienprogramm werden unter dem Titel „**Allerley Kurzweyl und Spilerey**“ historische Kinderspiele angeboten. Dieses Thema eignet sich in abgewandelter Form auch gut für Grundschüler der Klassenstufen 1 – 2.

Kinder im Grundschulalter können ihren Geburtstag auf der Burg Vischering feiern und erfahren dabei einiges zum Thema Ritter.

Für Erwachsene gibt es neben klassischen Burgführungen zu festgesetzten Zeiten auch die Möglichkeit, an einer **Schauspielführung** teilzunehmen. Sie können den Rentmeister Wernekinck durch die Burg begleiten. Dabei bekommen sie Einblicke in das Leben auf der Burg im ausgehenden 17. Jahrhundert.

Kooperationen mit anderen Bildungsträgern

Das Halbjahres-Programm 2018 ist als Auftakt zu sehen, das Angebot soll nach und nach erweitert und selbstverständlich regelmäßig aktualisiert und an neue Bedürfnisse oder Erkenntnisse angepasst werden. Wichtig sind dabei auch Kooperationen mit anderen Bildungsträgern. Ein erster Anknüpfungspunkt ist die Zusammenarbeit mit dem Biologischen Zentrum. Hier lassen sich besonders Themen des Außenbereiches der Burg abdecken. Für Kindergärten wurde ein Programm zum Thema Wildkräuter entwickelt, für dieses Angebot wird auch die Burgküche zur Verfügung gestellt. Für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 und 2 beschäftigt sich das Programm: „Natur im Wandel. Neobiotische Pflanzen und Tiere rund um die Burg Vischering“ mit dem Zuzug neuer Arten. Weitere Kooperationen mit anderen Bildungsträgern sind angedacht. Auch das Thema „MINT auf Schlössern und Burgen“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) soll hierbei berücksichtigt werden.

Bewerbung der Programme/Streuung

In Zusammenarbeit mit dem Regionalen Bildungsbüro wurden die Broschüren flächendeckend an die Schulen verschickt. Die Druckvorlage wurde bereits vor der Eröffnung als Rundmail an alle Kindergärten des Kreises gesendet. Selbstverständlich liegen die Broschüren auch in der Burg sowie im Museumsshop aus.